

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen · Bethlehemer Str. 9-11 · 50126 Bergheim

<presse@gruene-bergheim.de>

**Bündnis 90/Die Grünen
Fraktion im Rat der Stadt
Bergheim**

Astrid Dahmen
Vorsitzende der Ratsfraktion
astrid.dahmen@gruene-bergheim.de

Peter Hirseler
Vorsitzender der Ratsfraktion
peter.hirseler@gruene-bergheim.de

Bethlehemer Str. 9-11
50126 Bergheim
Tel.: +492271 89325
fraktion@gruene-bergheim.de

Bergheim, 16. Dezember 2025

**Pressemitteilung – BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN BERGHEIM
zur Ratssitzung am 15.12.2025**

***Steigende Friedhofsgebühren – soziale Balance nicht ausreichend
berücksichtigt***

Der Rat der Kreisstadt Bergheim hat die 21. Änderung der Friedhofsgebührensatzung beschlossen. Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN stimmte in der Ratssitzung gegen die Gebührenerhöhung, die ab dem 1. Januar 2026 gilt und in einzelnen Bereichen Steigerungen von bis zu 37 Prozent vorsieht.

Aus Sicht der Grünen fehlt für diese Entscheidung eine tragfähige konzeptionelle Grundlage. Der Arbeitskreis Friedhofskonzept des Ausschusses für Planung und städtische Betriebe hatte seine Arbeit bereits am 21. Juni 2024 mit dem Auftrag abgeschlossen, ein Gutachten für ein zukunftstaugliches und nachhaltiges stadtweites Friedhofskonzept für Bergheim zu erarbeiten. Zentrale Leitfrage war dabei, wie Friedhofsgebühren gesenkt werden können – bei mindestens gleichbleibender, im Idealfall verbesserter Pflege- und Aufenthaltsqualität. Dieses Gutachten liegt bis heute nicht vor.

„Ohne das angekündigte Gutachten fehlt die fachliche Grundlage für diese Entscheidung“, erklärt Astrid Dahmen, Fraktionsvorsitzende der Grünen. „Statt struktureller Lösungen werden Gebühren angepasst, ohne dass Einsparpotenziale oder alternative Modelle erkennbar sind.“

Besonders kritisch sehen die Grünen die Auswirkungen auf einfache und pflegearme Bestattungsformen. Dies zeigt sich exemplarisch beim Ascheverstreuen: Während die Gesamtgebühr für das Verstreuen und die Nutzung des Aschestreufeldes in der Nachbarstadt Kerpen bei 417 Euro liegt, wird in Bergheim ab 2026 der Betrag von 1.442 Euro fällig.

„Gerade die eigentlich kostengünstigste Bestattungsform ist in Bergheim überproportional teuer. Solche Unterschiede sind den Menschen kaum vermittelbar“, so Dahmen weiter.

„Eine würdevolle Bestattung darf keine Frage des Geldbeutels und des Wohnortes sein“, ergänzt Georg Schmidt, Stadtrat der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN.

Die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN hat der Erhöhung der Friedhofsgebühren im Rat nicht zugestimmt und fordern, die Gebühren nach Vorlage des für Anfang 2026 angekündigten Friedhofsgutachtens erneut auf den Prüfstand zu stellen.

Quelle:

Friedhofsgebührensatzungen Kerpen (Entwurf 2026)

https://ratsinfo.stadt-kerpen.de/vorgang/?__=UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZUjf9dAK3AavpkDq3hRTmKA

und Bergheim (Vorlage 389/2025)

https://ratsinfo.bergheim.de/sdnetrim/UGhVM0hpd2NXNFdFcExjZUGOKj-4cY1XInZbPk8WY9aG8xRNyly4vozzk7Ektc9W/Beschlussvorlage_389-2025.pdf